

Aktions-Portfolio

WikiWoods-Projekte

Welcher Art können die möglichen Projekte sein?

- ✘ Initierung von Auwäldern (z.B. WikiWoods-Projekt Unteres Odertal)
- ✘ Waldumbau: Umwandlung von Nadelholz-Monokulturen in Laubmischwälder (z.B. WikiWoods-Projekt "Wald 1")
- ✘ Hecken / Biotop-Verbindungen durch sogenannte Korridorplantungen (z.B. Grünes Band (BUND-Projekt) oder Wildkatzen-Korridor (BUND-Projekt))
- ✘ Waldrandgestaltung (z.B.: WikiWoods-Waldrandpflanzung Berlin-Buch)
- ✘ Initialpflanzungen (z.B.: WikiWoods-Ackerbepflanzung bei Pasewalk)
- ✘ Anlegen von Streuobstwiesen mit alten Sorten, Obstbaumschnitt, ggfs. Nachpflanzungen in bereits existierenden extensiv genutzten Streuobstwiesen, ggfs. Verarbeitung von Streuobst zu Saft vor Ort
 - Zweck: Schutz/Förderung genetischer Vielfalt, regionale Versorgung mit Obst, Erhalt/Neuanlage wertvoller Lebensräume
- ✘ Pflanzungen, die an ihrem Standort in erster Linie Bodenerosion/Erdrutsche, ggfs. Lawinen o.ä. verhindern sollen (außer z.B. am Ufer von Fließgewässern) (Biotopvernetzung kann, muß dabei aber kein Nebeneffekt sein)
 - Zweck: Bodenschutz, Sicherung gefährdeter Hänge/Böschungen z.B. oberhalb von Siedlungen u.a.
- ✘ Bepflanzung von Naßstandorten mit anthropogen erhöhter Nährstofffracht (z.B. Pflanzenkläranlagen, Dränteiche, etc) mit standortangepassten Gehölzen (z.B. Weide, Pappel, Bambus o.ä.), deren aufwachsende Biomasse regional ökologisch sinnvoll (z.B. energetisch od. zur Bodenverbesserung oder für ökologisch wertvolle Strukturen) verwendet wird o.ä.
 - Hauptzweck: Verringerung von Nährstoffeinträgen in Grund- und Oberflächengewässer
- ✘ Pflanzen (der Holzigen Komponente) von Waldgärten
- ✘ Was kommt nicht in Frage:
- ✘ Anlage von Plantagen (z.B. Kurzumtriebsplantagen)
- ✘ Pflanzung naturferner Wälder (z.B. Nadelholz-Reinbestände in natürlichen Laubwald-Gebieten)
- ✘ Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (v.a. für ökologisch und/oder sozial fragwürdige Projekte)
[Anm. sjehle: Fand schon unseren Einsatz in Stahlbrode etwas zweifelhaft - wenn ich vorher gewußt hätte, dass das dort eine solche Pflanzung war, weiß ich nicht, ob ich dann mitgemacht hätte... Würde solche Aktionen jedenfalls nicht weiter fokussieren.]
- ✘ Pflanzung von Neophyten wie Robinien etc, va wenn sie invasiv und nicht mehr loszuwerden sind, so dass sie selbst als Zeitmischung lt. FSC nicht infrage kommen
- ✘ [Landschaftspflegeeinsätze: inwieweit tragen sie zum eigentlich beabsichtigten Klimaschutz und der Förderung des Landschaftswasserhaushaltes bei? Meine hiermit insbesondere Maßnahmen wie Entbuschungen bei denen einheimische Gehölze eingeschlagen werden.]

- ✘ Rein wirtschaftlich motivierte Pflegemaßnahmen in Wirtschaftswäldern wie z.b. späte Traubenkirsche etc. ausmerzen, v.a. wenn bei standortfremden Bestockungen kein ökol. Waldumbau angestrebt wird.
Mal ganz davon abgesehen, dass wir bei den beiden letzten Punkten zudem lokalen Dienstleistern als billige Arbeitskräfte Konkurrenz machen würden.
- ✘ Abholzung (ganzer standortfremder Monokulturen durch Wikiwoods um danach standortgerechte (Laub)gehölze auf diesen Flächen zu pflanzen [ähnliches kam mir schon vom Bergwaldprojekt zu Ohren]